



... die ideale und weltweit einzigartige Kombination von **Glukosamin** für den Bindegewebsaufbau sowie **Vitamin K2** zur Kontrolle von Kalkeinlagerungen.

Bindegewebe – das größte und wichtigste Organ

Gesundheit ist auf ein intaktes Bindegewebe angewiesen, das sämtliche Zellen des Organismus versorgt, entsorgt und schützt. Einerseits ist es als Stützapparat für Körperhaltung und Beweglichkeit (Knochen, Sehnen, Bänder, Gelenke) zuständig, andererseits verbindet es – wie der Name schon sagt – alle Körperstrukturen untereinander und sorgt für deren Funktionsfähigkeit. Die dazu notwendige Steuerung erfolgt durch das vegetative Nervensystem. Etwa 80% der Körperzellen gehören zum Bindegewebe, was seine Bedeutung unterstreicht.

Filigraner Aufbau mit hoher Funktionalität

Interessant ist die innere Struktur, die aus Zucker-Eiweiß-Verbindungen besteht und **Siliziumkristalle** enthält, die als Halbleiter dienen. Damit wird der lebensnotwendige Stromfluss der **Elektronen** geregelt, denn ohne elektrische Spannung können unsere Zellen nicht arbeiten.

Die Feinstrukturen des Bindegewebes (Abb.1) dienen außerdem als Filter für die Nährstoffversorgung („Molekularsieb“). Die ständige Erneuerung dieser filigranen, farnähnlichen Gebilde ist deshalb vorrangig.

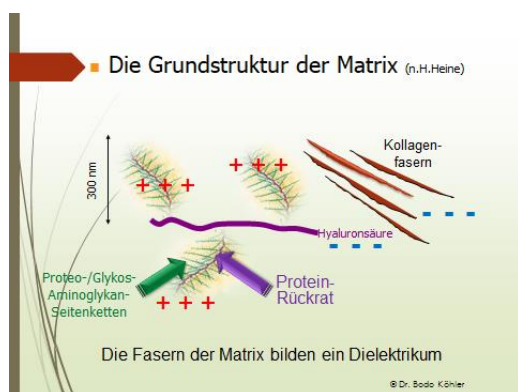


Abb. 1: Die mikroskopische Grundstruktur des Bindegewebes ähnelt Erscheinungen in der Natur. Die Abmessungen liegen im Resonanzbereich der Wellenlängen des Lichts, womit die Energie der Sonne direkt aufgenommen werden kann.

Zunehmende Alterung des Bindegewebes

Im Laufe des Lebens sammeln sich nicht nur Stoffwechsellrückstände und Giftstoffe im Bindegewebe an, sondern die notwendige Regeneration bleibt immer mehr aus. Das liegt an der zunehmenden Verarmung eines wichtigen Enzyms (Glutaminsynthetase), weshalb der Grundbaustoff **Glukosamin** nicht mehr hergestellt werden kann.

Erschwerend kommt die schlechtere Durchblutung hinzu, auf Grund von Kalkablagerungen in den Blutgefäßen, aber nicht nur dort. Schon in jungen Jahren können Gelenke verkalken (Kalkschulter) oder Ablagerungen an den Sehnen auftreten. Verstärkt werden kann dieser negative Trend durch die Einnahme von „Vitamin“ D, das in Wirklichkeit ein hochwirksames Hormon ist und schon in geringen Dosen starke Wirkungen entfaltet, indem es Calcium ins Gewebe auslagert.

Folgen der Funktionseinschränkung

Mit zunehmendem Alter lässt auf Grund dieser negativen Entwicklung die Funktionsfähigkeit des Bindegewebes immer mehr nach, was sich in körperlicher Schwerfälligkeit, Schmerzzuständen und fortschreitender Alterung, u.a. an der Haut zeigt, aber auch in Form von Osteoporose und Arteriosklerose. Wegen der damit einhergehenden Schwäche des Immunsystems können chronische Entzündungen nicht mehr ausheilen und dadurch den Boden bereiten für schwerwiegende Folgekrankheiten.

Der Prozess ist umkehrbar!

Diese negative Entwicklung ist zwar bei vielen Menschen zu beobachten, sie muss aber keinesfalls hingenommen werden! Es hat sich in wissenschaftlichen Untersuchungen gezeigt, dass **Vitamin K2** sog. GLA-Proteine aktiviert, die in der Lage sind, Kalkablagerungen aus dem Gewebe wieder herauszulösen, sogar aus den Blutgefäßen. Das ist die Grundvoraussetzung für jede Regeneration. Wird außerdem noch **Glukosamin** zugeführt, kann ein ungestörter Wiederaufbau des Bindegewebes erfolgen, mit allen positiven Auswirkungen auf den Gesamtorganismus.

Allergenfreie gute Verträglichkeit

Durch ein spezielles Herstellungsverfahren kann reines **Glukosamin** produziert werden, ohne auf Schalentiere mit ihrem hohen Allergiepotezial zurückgreifen zu müssen. Da auch die Kapsel pflanzlich ist, steht hier erstmals ein rein veganes Produkt zur Verfügung, das von allen Menschen vertragen wird. **→bitte wenden**

Glukosa-K2®

Das Original nach Dr. med. Bodo Köhler

Gesundheit muss nicht teuer sein!

Durch die hohe Konzentration an **Glukosamin** und von **K2** genügt (nach kurzer Startphase mit doppelter Dosis) nur 1-2 Kapseln täglich. Dadurch ergibt sich ein hervorragendes Kosten-Nutzen-Verhältnis.

1 vegane Kapsel mit 1045 mg enthält: % NRV*

• Glukosaminsulfat	600 mg	
• Vitamin C	15 mg	19
• Vitamin K2 (Menachinon-7)	200 µg	267
• Kaliumchlorid	196 mg	
• Magnesiumstearat	10 mg	

*Prozentsatz der Nährstoffbezugswerte (Nutrient Reference Values) nach Verordnung (EU) Nr. 1169/2011



Wichtige Hinweise:

Enthält keine Allergene. Eine Beeinflussung der Blutgerinnung sowie des Blutzuckers ist möglich.

- **100% rein**
- **ohne künstliche Farbstoffe**
- **ohne Zucker**
- **ohne Konservierungsmittel**
- **glutenfrei, laktosefrei, hormonfrei, rein vegan**

Zutaten:

Glukosaminsulfat (vegan), Vitamin K2 (Menachinon-7), Vitamin C, Kaliumchlorid, Ascorbinsäure, Magnesiumstearat (Trennmittel Magnesiumsalze der Speisefettsäuren)

Kapselzusammensetzung:

Hydroxypropylmethylcellulose

Allgemeine Hinweise:

Original **Glukosa-K2®** ist eine sinnvolle Ergänzung der täglichen Ernährung. Es enthält keine belastenden Zusatzstoffe. **Glukosamin** ist ein notwendiger Baustoff für das Bindegewebe. **Vitamin K2** regelt die Calciumverteilung, was wichtig ist bei Osteoporose und für die Blutversorgung.

Verzehrempfehlung:

Beginn mit 2 x 2 Kapseln täglich zu einer Mahlzeit. Nach Besserung der Symptome 2 x 1 Kapsel täglich (je nach Körpergewicht). Die angegebene tägliche Verzehrmenge darf nicht überschritten werden. Die Kapseln sollten zusammen mit einer fetthaltigen Mahlzeit eingenommen werden oder in Kombination mit unseren **Neptune-Krill-Oil-Kapseln**, PZN: **13333619**. Für Schwangere und Kinder gibt es noch zu wenige Daten. Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Ein veganes Qualitätsprodukt aus zertifizierter deutscher Produktion (GMP, HACCP)!

Dr. med. Bodo Köhler
- Internist -

Vertrieb: SoluMed - Münchener Straße 47 - D-82131 Gauting
Bestell-Hotline: Tel. 0800 / 864 4320 - Fax: 0800 / 000 5516 - E-Mail: info@solumed.eu www.solumed.eu

Stand dieser Anwender-Information: 07/2018



KlinSiMag® CurSiMag® Neptune-Krill-Oil NKO™ Glukosa-K2®

